



Mit Amortisations-
rechner



BIT
ESS IT SERVICE

KI in Unternehmen sinnvoll einsetzen

7 Überlegungen, ob sich KI in deinem
Unternehmen lohnt

Rechtssicher + Datenschutzkonform
Für Unternehmen bis 250 Mitarbeiter

Herzlich willkommen!

Schön, dass du diesen Leitfaden heruntergeladen hast.

Ich habe ihn für dich erstellt, damit er dir ab sofort ein treuer Begleiter ist, wenn du und dein Team KI sinnvoll in eurem Unternehmen nutzen wollt.

Nimm dir die folgenden Punkte immer zur Hand, wenn sie relevant für dich sind.

Kosten sparen durch KI - rechtssicher und datenschutzkonform?

KI bietet dir richtig eingesetzt die einfachste und schnellste Möglichkeit Geld bei Büroarbeiten zu sparen.

Wenn du diese 7 Schritte befolgst, dann kannst auch du bald KI sinnvoll in deinem Unternehmen einsetzen

Ich wünsche dir viel Freude und Erfolg beim Anwenden!

Dein Bela



Bela Csanyi

Bela Csanyi zählt als erfahrener KI-Profi der ersten Stunde zu den führenden Experten im DACH-Raum. Mit über 15 Jahren Erfahrung in der IT-Branche unterstützt er kleine und mittelständische Unternehmen dabei, KI-Lösungen sinnvoll in ihren Arbeitsalltag zu integrieren. Sein Fokus liegt darauf, die Effizienz zu steigern und Kosten zu senken.

Bela setzt auf pragmatische Lösungen, die messbare Ergebnisse liefern. Diese Philosophie hat er in über 100 erfolgreichen Projekten bewiesen, durch die seine Kunden nachhaltige Vorteile im Wettbewerb erzielt haben.

Praxisbeispiele

Beispiel 1:

60.000€ gespart im Kundendienst

Ein mittelständisches Unternehmen in München nutzt künstliche Intelligenz im Kundendienst. Die KI schlägt schnelle und präzise Antworten für die E-Mails vor, was die Bearbeitungszeit um 30% reduziert.

Angenommen, ein Mitarbeiter verbringt täglich 8 Stunden mit Kundenanfragen, spart er nun fast 2,5 Stunden täglich. Hochgerechnet auf ein Jahr ergibt das über 600 Stunden pro Mitarbeiter.

Bei einem durchschnittlichen Stundensatz von 20 Euro entspricht dies einer Kostenersparnis von 12.000 Euro pro Mitarbeiter jährlich für diese Aufgabe.

Beispiel 2:

7.500€ gespart bei der Projektplanung im Handwerksbetrieb

Ein Handwerksbetrieb in Nürnberg nutzt künstliche Intelligenz zur Unterstützung bei der Projektplanung. Die KI analysiert vergangene Projekte und erstellt realistische Zeitpläne und Ressourcenanforderungen.

Der Projektleiter überprüft und passt die Vorschläge an, was die Planungszeit um 25% verkürzt. Wenn normalerweise 4 Stunden täglich für die Planung verwendet werden, spart man nun 1 Stunde pro Tag.

Das ergibt über ein Jahr verteilt 250 Stunden weniger Planungsaufwand. Bei einem durchschnittlichen Stundensatz von 30 Euro spart das Unternehmen so 7.500 Euro jährlich für diese Aufgabe.

Beispiel 3:

15.000€ gespart in der Logistik eines Einzelhandels

Ein familiengeführtes Einzelhandelsunternehmen in Augsburg verbessert seine Bestellprozesse mit künstlicher Intelligenz.



Die KI analysiert Verkaufsdaten und saisonale Trends und gibt Empfehlungen für Produktbestellungen. Das Ergebnis: 15% weniger Lagerbestand. Bei einem typischen Lagerwert von 100.000 Euro bedeutet dies ein Kapital von 15.000 Euro, was gespart wird.

Durch die Reduzierung überfüllter Lager und Vermeidung von Engpässen optimiert das Unternehmen nicht nur seine Lagerkosten, sondern auch seine Liquidität.

Amortisationsrechnung

Den Link zu deinem persönlichen Rechner findest du:

[\[HIER\]](#) 

Beispielrechnung:

Ein Unternehmen mit 50 Mitarbeitern plant, künstliche Intelligenz zur Unterstützung in verschiedenen Bereichen einzusetzen.

Initialkosten: 20.000 € für Einrichtung und Schulung.

Laufende Kosten (jährlich): 4.000 € für Wartung und Support.

Arbeitszeiteinsparungen:

Kundendienst: 5 Mitarbeiter sparen je 5 Stunden pro Woche (100 Stunden/Monat) bei einem Stundensatz von 25 € = 2.500 €/Monat

Projektplanung: 3 Mitarbeiter sparen je 3 Stunden pro Woche (36 Stunden/Monat) bei einem Stundensatz von 30 € = 1.080 €/Monat

Bestellprozesse: 2 Mitarbeiter sparen je 4 Stunden pro Woche (32 Stunden/Monat) bei einem Stundensatz von 20 € = 640 €/Monat

Einsparungen (jährlich):

Kundendienst: $2.500 \text{ €} \times 12 = 30.000 \text{ €}$

Projektplanung: $1.080 \text{ €} \times 12 = 12.960 \text{ €}$

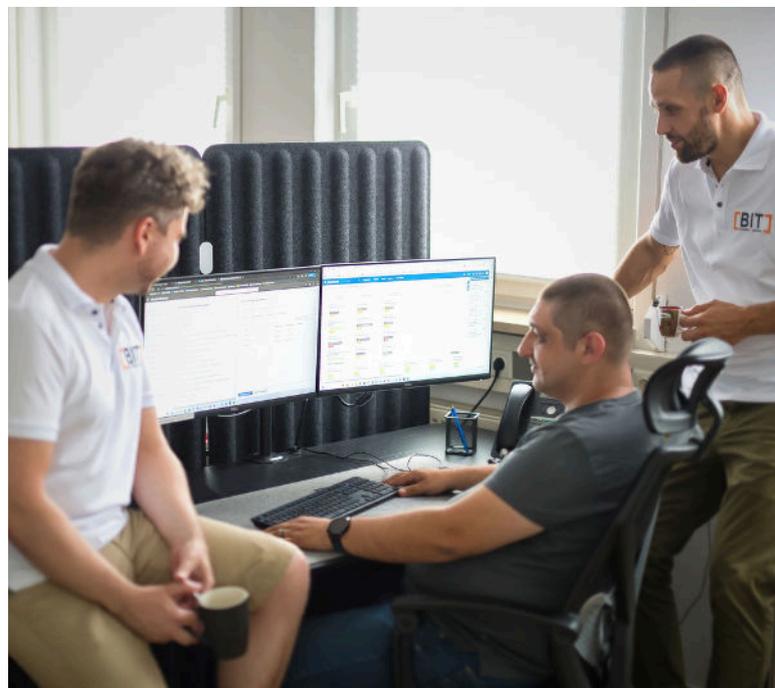
Bestellprozesse: $640 \text{ €} \times 12 = 7.680 \text{ €}$

Gesamt: 50.640 €

Nach 6 Monaten ist die Investition bereits **zu 100% amortisiert**.

Ab dem 7 Monat sparst du 4100 € Monat für Monat - Jahr für Jahr.

Du willst jetzt wissen, wie du KI in deinem Unternehmen sinnvoll einsetzt?



Hier sind die "7 Schritten zum sinnvollen Einsatz von KI in Unternehmen":

Schritt 1:

Realistische Erwartungen definieren

Überlege dir zuerst, was du erreichen möchtest.

Darauf recherchierst du Anwendungsbeispiele, die deinem Ziel ähnlich sind – sei es beispielsweise die Optimierung von Geschäftsprozessen oder die Verbesserung des Kundenservices.

Danach setzt du dir klar definierte Ziele bzgl. dem, was die KI für dein Unternehmen leisten soll.

Eine gute Hilfe, bei der Zielsetzung, stellt die SMART-Methode dar, welche besagt, dass du das Ziel „Spezifisch, Messbar, Ausführbar, Relevant und Terminiert“ formulieren solltest.

Schritt 2:

Geeignete Arbeitsabläufe für KI-Einsatz identifizieren

Besonders geeignet für den KI-Einsatz sind Aufgaben mit sich wiederholenden Schritten und einem festen Prozess.

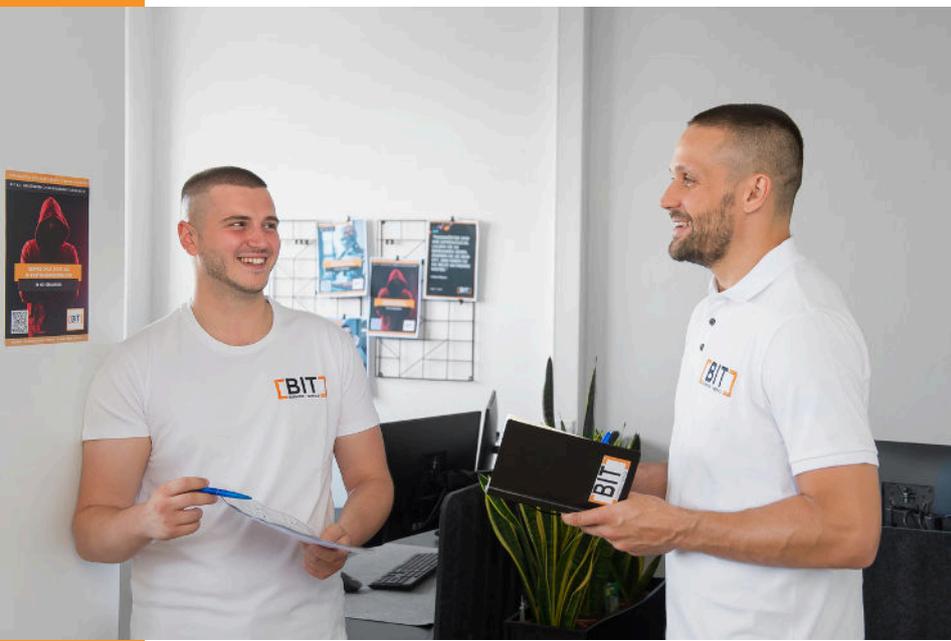
Daher analysiere deine gesteckten Ziele aus Schritt 1 und überlege, welche Arbeitsabläufe passend sind.

Beachte, dass KI wie ein Berater fungiert und nicht wie ein Entscheider, die KI kann dir sowohl gute Recherchen, Entwürfe und Vorschläge liefern als auch einfache Aufgaben für dich automatisieren. Finale und/oder kritische Entscheidungen sollten jedoch immer von den zuständigen Experten getroffen werden.

Schritt 3:

Richtige KI auswählen

Eine KI für dein Unternehmen sollte datenschutzkonform, DSGVO freundlich, einfach zu bedienen sein und dein individuelles Anwendungsfeld abbilden. Wenn die KI all diese Anforderungen erfüllt, bist du auf dem richtigen Weg!



Schritt 4:

Rechtliche Rahmenbedingungen klären

Vor der Einführung von KI-Technologien sollten die rechtlichen Rahmenbedingungen für deinen Fall geprüft werden.

Berate dich mit deinem Datenschutz- und Rechtsexperten, um sicherzustellen, dass alles datenschutzkonform ist und alle relevanten Vorschriften und Gesetze erfüllt sind.

Beachte im Vorfeld, dass nicht jede KI den Datenschutzbestimmungen entspricht, und nicht alle Daten verwendet werden dürfen.

Gegebenenfalls müssen Verträge mit Dienstleistern und Kunden geprüft und angepasst werden.

Schritt 5:

Einrichtung der künstlichen Intelligenz

Jetzt geht es darum, die KI in deinem Unternehmen einzurichten.

Zunächst musst du sicherstellen, dass deine IT-Infrastruktur stabil und zuverlässig läuft. Nur so kann die KI optimal funktionieren.

Anschließend steht die Installation und Bereitstellung der KI an. Dabei ist es wichtig, dass alles reibungslos abläuft und die KI ohne Probleme in dein System integriert wird.

Zum Schluss wird die KI an deine bestehenden Lösungen angebunden. So stellst du sicher, dass alle Systeme perfekt zusammenarbeiten und die KI ihre volle Leistung entfalten kann.



KI an bestehende Lösungen anbinden

Die Anbindung von KI in deine bestehenden Systeme ist ein entscheidender Schritt für den Erfolg. Dabei solltest du auf Folgendes achten:

Zunächst ist es wichtig sicherzustellen, dass die KI-Lösungen mit deinen vorhandenen Systemen kompatibel sind. Die Nutzung von Schnittstellen kann dabei helfen, die Anbindung nahtlos zu gestalten.

Um sicherzugehen, dass alles reibungslos funktioniert, empfiehlt es sich, zunächst Pilotprojekte durchzuführen. Diese kleinen Tests helfen dir, die Integration zu evaluieren und eventuelle Anpassungen vorzunehmen, bevor du die KI vollständig anbindest.

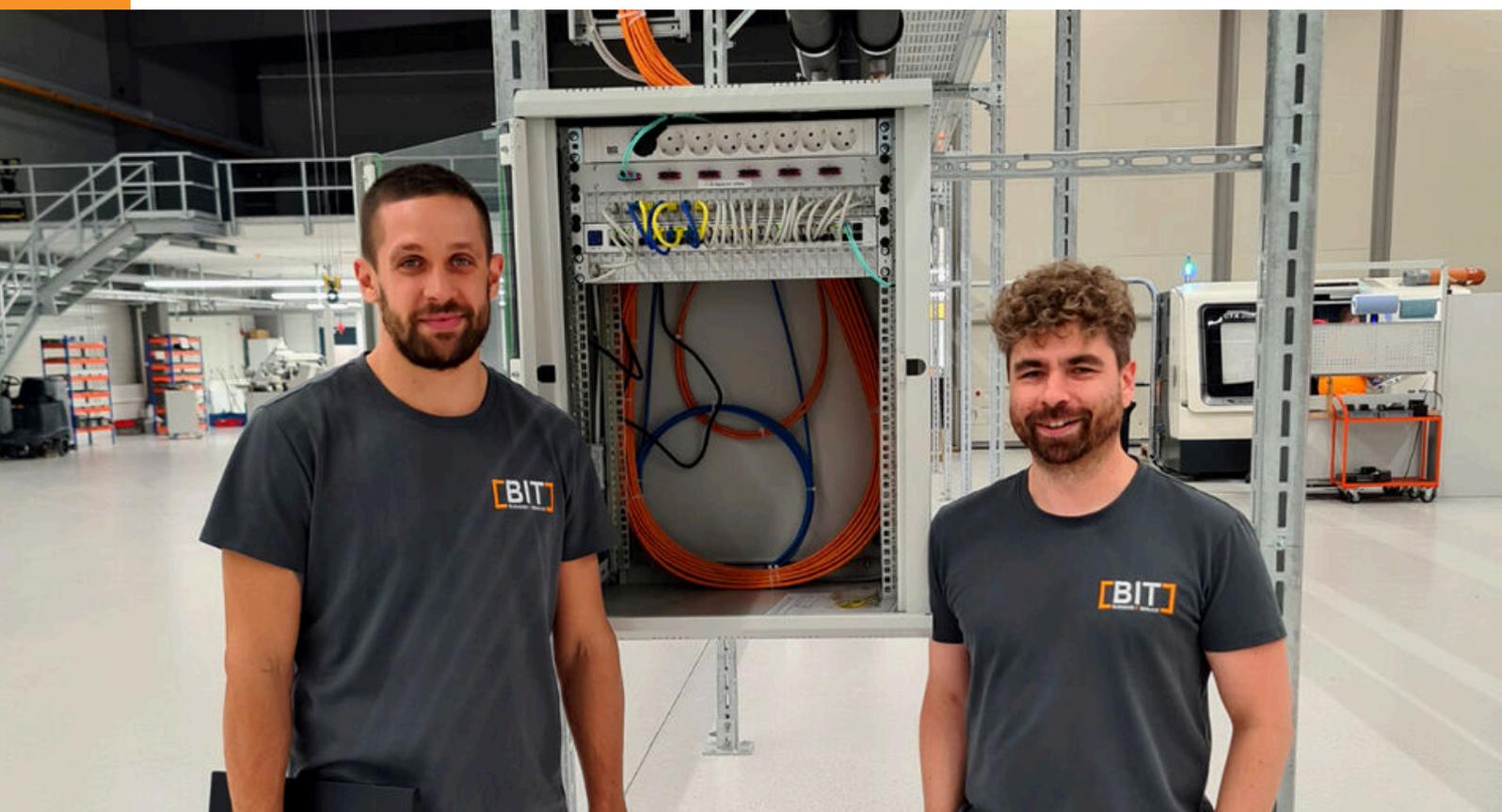
Mitarbeiter für KI fit machen

Nicht jeder Mitarbeiter ist technikaffin und versteht die Möglichkeiten oder Funktionen einer KI. Daher bietet es sich an, Mitarbeitern durch Schulungen und Workshops die Grundlagen der KI zu vermitteln.

Das hilft den Mitarbeitern, die neuen Technologien besser zu verstehen und sicher anzuwenden.

Darüber hinaus sind regelmäßige Weiterbildungen wichtig, damit dein Team immer auf dem neuesten Stand ist und die neuesten Entwicklungen und Tools kennt.

Ebenso entscheidend ist eine gute interne Kommunikation. Informiere deine Mitarbeiter klar und offen über die Ziele, Vorteile und Richtlinien der KI-Nutzung in deinem Unternehmen.





Fragen oder Feedback?

Lass uns gerne persönlich
miteinander sprechen.

Dein Bela

Vereinbare deinen Termin zum
Gespräch über diesen Link:

bit.sp.de/termin

